

**PRESSEMELDUNG**

4. AUGUST 2020 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER SCHUSSENRIED: VORTRAG „STUCK – WUNDER DES BAROCK“ AM 13. AUGUST

---

*Kloster Schussenried*

„Stuck – Wunder des Barock“:

Vortrag im Rahmen der Barockwoche

---

*Der prachtvolle Bibliothekssaal des Klosters Schussenried ist eine der wohl schönsten Raumschöpfungen des Barock und einer der Höhepunkte der Oberschwäbischen Barockstraße. Er beeindruckt die Besucher durch seinen Ideenreichtum, der sich in einer Vielzahl von Figuren und Malereien ausdrückt. Unter dem Titel „Stuck – Wunder des Barock“ beschäftigen sich Helga Müller-Schnepper und Raimond Kolb in einem Vortrag am 13. August um 19 Uhr mit den reich ausgestatteten Stuckskulpturen im Bibliothekssaal und versuchen, den Besuchern deren Entstehungsgeschichte näher zu bringen und das sie umgebende Geheimnis zu lüften.*

**TECHNISCHE RAFFINESSE IN STUCK**

In dem gemeinsamen Vortrag am 13. August um 19 Uhr im Kloster Schussenried beschäftigen sich die promovierte Kunsthistorikerin Helga Müller-Schnepper und der Theologe Raimond Kolb mit den großen Stuckskulpturen im Bibliothekssaal. Der Bildhauer Fidelis Sporer vollendete die Figuren im Jahr 1766. Die Ideen für die Themen der Skulpturen entwickelte der damalige Abt Nikolaus Kloos als Teil seines Raumprogramms. Helga Müller-Schnepper beleuchtet im Vortrag den Entstehungsprozess der Figuren – und lüftet deren Geheimnis: Sie zeigt, wie es den Stuckateuren gelang, die raumgreifenden Barockskulpturen zu gestalten. Raimond Kolb stellt die Skulpturen aus Sicht eines Theologen in ihren kirchengeschichtlichen Zusammenhang und ordnet sie historischen Personen zu.

1/3

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

4. AUGUST 2020 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER SCHUSSENRIED: VORTRAG „STUCK – WUNDER DES BAROCK“ AM 13. AUGUST

---

## HISTORISCHE VORTRAGSREIHEN

Bereits im vergangenen Jahr organisierte Helga Müller-Schnepper erfolgreich eine vielbeachtete Vortragsreihe: Im Fokus standen damals die Forschungen und Erkenntnisse zum Neuen Schloss Tettang, der einstigen Residenz der Grafen von Montfort. Initiiert wurde die Vortragsreihe von den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg im Neuen Schloss Tettang. Der aktuelle Vortrag im Kloster Schussenried „Die großen Stuckfiguren, eine Meisterleistung“ ist Teil der Vortragsreihe „Stuck – Wunder des Barock“ von Helga Müller-Schnepper mit dem besonderen Augenmerk auf das reiche Skulpturenprogramm des Bibliothekssaals in Schussenried. Der Vortrag findet im Rahmen der Barockwoche der Oberschwaben Tourismus GmbH statt.

[WWW.KLOSTER-SCHUSSENRIED.DE](http://WWW.KLOSTER-SCHUSSENRIED.DE)

## SERVICE UND INFORMATION

**„Stuck – Wunder des Barock: die großen Stuckfiguren, eine Meisterleistung“**

Vortrag von Dr. Helga Müller-Schnepper und Raimond Kolb

### TERMIN

Donnerstag, 13. August 2020, 19.00 Uhr

### ORT

Kloster Schussenried, Bibliothekssaal

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt. Um Anmeldung bei der Klosterverwaltung Schussenried unter Telefon +49(0)75 83.926 91 40 oder per Mail an [info@kloster-schussenried.de](mailto:info@kloster-schussenried.de) wird gebeten.

Der Eintritt zu dem Vortrag ist frei.

2/3

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, [f.t.lang@staatsanzeiger.de](mailto:f.t.lang@staatsanzeiger.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

**PRESSEMELDUNG**

4. AUGUST 2020 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER SCHUSSENRIED: VORTRAG „STUCK – WUNDER DES BAROCK“ AM 13. AUGUST

---

Es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregelungen der Landesregierung.

ÖFFNUNGSZEITEN Kloster Schussenried  
Di – Fr 10.00 bis 13.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr,  
Sa, So und feiertags 10.00 bis 17.00 Uhr

**KLOSTER SCHUSSENRIED**

Neues Kloster 1

88427 Bad Schussenried

Telefon +49 (0) 75 83. 92 69 140

info@kloster-schussenried.de

[WWW.KLOSTER-SCHUSSENRIED.DE](http://WWW.KLOSTER-SCHUSSENRIED.DE)

[WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE](http://WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE)

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).